

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

12 (12.1.1911) Zweites Blatt

**Bezugspreis:**

bietet vom Verlag vierteljährlich M. 1.60 einschließlich Trägerlohn; abgeholt in d. Expedition monatlich 50 Pfennig. Durch die Post zugestellt vierteljährlich M. 2.22, abgeholt am Postschalt. M. 1.80. Einzelnummer 10 Pf.

Redaktion u. Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

# Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

**Anzeigen:**

die einpaltige Beizeile ober deren Raum 15 Pfg. Restflanzelle 40 Pfennig. Lokalanzeigen billiger. Rabatt nach Tarif. Aufgabzeit: größere Anzeigen bis spätestens 12 Uhr mittags, kleinere bis 4 Uhr nachmittags.

Fernsprechanruf Nr. 203.

Zweites Blatt

Begründet 1803

Donnerstag, den 12. Januar 1911

108. Jahrgang

Nummer 12

## Vollzug der Städteordnung, Aufbringung des ungedeckten Gemeinde-Aufwands.

Der Verband der Vereine mittlerer badischer Staatsbeamten richtet an den Stadtrat der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe eine Eingabe, aus der wir entnehmen:

Die infolge des Vermögenssteuergesetzes eingeführten Bestimmungen der Gemeinde- und Städteordnung haben nach dreijähriger Wirksamkeit durch Gesetz vom 26. September 1910 bereits wieder eine Aenderung erfahren.

Nach § 107 Abs. 2 der Städteordnung ist, wie dem Stadtrat bekannt, der ordnungsgemäße Vollzug der Städteordnung mit Staatsgenehmigung vorbehalten, zur Entlastung des Vermögenssteuervermögens der Städte Karlsruhe für 1910 betragen die Vermögenssteuervermögens 409 820 190 M. Falls hieron ein Viertel mit über 100 000 000 M. von der Besteuerung freigegeben wird, so steigt naturgemäß der Umlagefuß auf die übrigen Steuerquellen der Stadt. Die Stadt Karlsruhe würde voraussichtlich wieder von dem Gewerbevermögen etwa 35 % zu erheben haben, das Kapitalvermögen müsste mit dem Höchstfuß von 16 % belastet werden, die Einkommen würden ebenfalls eine Steigerung von 50 auf 55 Prozent der Normalsteuerätze (bisher etwa 2 M. 10 Pf. von 100 M. Einkommensteueranschlag) erfahren, während das Vermögenssteuervermögen nur etwa 20 % zu tragen hätte.

Die Leistung des Vermögenssteuervermögens würde gegenüber dem Zustand vor Inkrafttreten des Vermögenssteuergesetzes ganz bedeutend heruntersinken die Befürchtungen, die wir wegen des Kapitalvermögens ausgesprochen haben, würden sich noch vergrößern, die Einkommen hätten alsdann mit der zu erwartenden Mehrforderungen der Stadt in nächster Zeit den doppelten Betrag für Abgaben an die Gemeinde zu entrichten, da nach 1906 von 100 % Einkommensteueranschlag 1 M. 20 Pf. erhoben wurden. Auch die Umlage auf das Gewerbevermögen wäre eine relativ höhere.

Unter all diesen Wirkungen hätte der mittlere Beamtenstand wieder ganz erheblich zu leiden. Die Erhöhung der Umlagen kann eben von den Beamten auf keine anderen Schultern abgewälzt werden, wir haben vielmehr doppelt darunter zu leiden. Einmal zahlen wir selbst die erhöhten Umlagen, andererseits tragen wir die durch die Umlagerhöhung hervorgerufenen sozialen Mehrkosten der übrigen Berufsstände in der Form der Verteuerung der Waren, da ja die sachlichen Mehrkosten von den Geschäftsinhabern auf den Konsumenten abgewälzt werden. Wir dürfen hierbei nur auf die bei der Reichsfinanzreform zutage tretenden Ergebnisse verweisen.

Auch die Hausbesitzer haben in ausgedehnter Weise von der Abwägung der ihnen auferlegten Lasten Gebrauch gemacht. Bei dem erhöhten Beizug des Vermögenssteuervermögens oder dessen Entlastung durch höhere Besteuerung der Einkommen hätten wir Beamte größtenteils die Umlagerhöhung in Form der bereits erhöhten Miete und der Umlagen zu zahlen. Bezüglich der Erhöhung der Mieten stehen der Stadt Unterlagen zur Nachprüfung unserer Behauptung zu Gebote, da die Wassereinsparung nach dem Mietwert der Wohnungen erfolgt, und dieser Mietwert gerade gegenwärtig, wie wir hören, einer Revision unterzogen wird. Es läßt sich daher eine Vergleichung der derzeitigen Mietpreise der Wohnungen im Verhältnis mit denjenigen vor fünf Jahren zweifellos ermöglichen.

Schließlich erlauben wir uns noch darauf hinzuweisen, daß die öffentlichen Abgaben auf ein Haus jedenfalls im Verhältnis zu den übrigen Lasten eine untergeordnete Rolle spielen, und daß sich bei der zurückhaltenden Konjunktur im Baugewerbe in kurzer Zeit ein Wohnungsmangel hier fühlbar machen wird, der wiederum zur Steigerung der Mietpreise führen muß.

Wir sind die Letzte, die die mißliche Lage eines Teiles der Hausbesitzer verkennen, da einige unserer Mitglieder selbst Hausbesitzer sind, aber wir glauben, daß den erhöhten Abgaben die geringste Umlage an dieser Lage zuzuführen ist und daß durch die von den Hausbesitzern angebotenen Mittel die Befreiung des Lebens nicht erfolgt. Durch Abwälzung der Lasten vom Hausbesitz auf die anderen Steuerquellen dürfte ein Teil der Kapitalbesitzer verziehen, und die Beamten werden ihre Ansprüche an die Wohnungen einzuschränken gezwungen sein. Derartige Verhältnisse wären aber für den Hausbesitz nichts weniger als erwünscht und würden das Gegenteil von dem bewirken, was die Hausbesitzer erstreben.

Von den in diesem Gesichtspunkt vermittelten Verhältnissen wird aber nicht nur die mittlere Beamtenenschaft betroffen werden, sie werden sich insbesondere auch auf den Arbeiterstand und den Stand der unteren Beamten in noch viel höherem Maße erstrecken, weshalb diese Berufsstände unter einer derartigen Lastenverteilung noch mehr zu leiden hätten.

Für Karlsruhe liegt das Bedürfnis zum verminderten Beizug des Vermögenssteuervermögens überhaupt

nicht vor, da hier die Lastenverteilung keine so hohe ist, wie in den Städten Freiburg, Baden-Baden und Offenburg, wo nach der Denkschrift der Großh. Regierung zu dem Entwurf des Gesetzes zur Änderung der Gemeinde- und Städteordnung die Grund- und Hausbesitzer infolge der Vermögenssteuer wesentlich höher belastet sind als hier. Hauptächlich für diese Städte ist die Bestimmung des verminderten Beizugs vorgegeben worden, und wir möchten in Frage stellen, ob die Großh. Regierung einem Gemeindebeschlusse, der den verminderten Beizug der Einkommen für Karlsruhe vorseht, die Staatsgenehmigung erteilen könnte.

Wir glauben auch noch anführen zu sollen, daß unter dem Vermögenssteuervermögen auch der unbebaute Vermögenssteuervermögen begriffen ist, der unseres Erachtens mit Recht ganz erheblich beizugegen werden muß, da er lange Jahrzehnte zu den öffentlichen Abgaben an die Gemeinde, deren Tätigkeit ja diese großen Werte erst erzeugt, nichts beigetragen hat.

Alle diese Gründe bewegen uns, den Antrag zu stellen, der Stadtrat möge bei dem Umlageausgleich für das Jahr 1911 sowohl im Interesse der in der badischen Residenz hart vertretenen mittleren Beamtenenschaft als auch im allgemeinen Interesse mehr einen stärkeren Beizug der Einkommen noch eine Ermäßigung der Vermögenssteuerverwerte einleiten lassen.

## Märkte und Messen in Baden.

Karlsruhe, 6. Jan. Zu dem vom Großh. Statistischen Landesamt zu Anfang des Jahres 1910 herausgegebenen Bericht über die Märkte und Messen im Großherzogtum Baden für 1911 werden nachfolgende inwärtigen bekannt gewordenen Veränderungen mitgeteilt:

Mörsen. Weitere Obstmärkte finden statt von der ersten Kirchenreise an bis Ende Oktober jeden Werktag nachmittags von 1/2 bis 5 Uhr.

Wittmoos. Die Krämermärkte werden nicht am 8. Mai und 30. Oktober, sondern am 5. Juni und 13. November abgehalten.

Breisach. Statt der Viehmärkte werden nur Schweinemärkte abgehalten.

Donauwörth. Der auf 11. November angelegte Schweinemarkt wird am 29. November abgehalten.

Erzingen. Der Krämer- und Viehmarkt am 27. Februar und 1. September wird nicht abgehalten.

Freudenberg. Die Schweinemärkte werden nicht abgehalten.

Geisenbach. Die Schweinemärkte werden nicht Donnerstags, sondern Mittwochs abgehalten. Auch die Obstmärkte finden nur Mittwochs statt.

Kehl. Die Kuh-, Schlacht- und Zuchtviehmärkte am 5. Januar, 2. Februar, 2. März, 6. April, 4. Mai, Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, November, 7. Dezember werden nicht abgehalten.

Kenzingen. Der auf 22. August angelegte Viehmarkt wird nicht abgehalten. Statt der monatlichen Viehmärkte werden nur Schweinemärkte abgehalten.

Königsbachhagen. Kirchenmarkt während der Dauer der Kirchenreise täglich.

Ladenburg. Obstmarkt von der Kirchenreise an bis zum 1. Oktober jeden Werktag nachmittags von 5 bis 7 Uhr.

Örsching. Mit den Viehmärkten wird auch veruchsweise Geflügelmarkt abgehalten.

Mannheim. Der Haupt-Pferde- und Rindviehmarkt beginnt am 30. April. Schweinemärkte werden nur Montags, Mittwochs und Donnerstags abgehalten. Der Beginn der Frühjahrsmesse wird auf den 30. April verlegt.

Oberkirch. Obstmarkt von der Kirchenreise an bis Ende Oktober jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag.

Radolfzell. Der Zentralzuchtviehmarkt des Verbandes der oberbadischen Zuchtgenossenschaften wird am 18. und 19. September abgehalten.

Schönau (A. Heibelsberg). Der Krämermarkt wird nicht am 21. und 22. August, sondern am 18. und 19. September abgehalten.

Schriesheim. Der Krämermarkt wird nicht am 1. September, sondern am 8. März abgehalten.

Stodach. Der Krämer-, Rindvieh- und Schweinemarkt wird nicht am 20. auf den 27. April verlegt.

Tiengen. Der auf 6. Juni angelegte Krämer- und Viehmarkt wird am 30. Mai abgehalten.

Triberg. Der auf 24. März angelegte Krämermarkt wird nicht abgehalten.

Ulm (A. Oberkirch). Am 20. Februar und 25. September findet auch Schweinemarkt statt.

Waldkirch. Die monatlichen Schweinemärkte werden an folgenden Tagen abgehalten: 12. Januar, 9. Februar, 9. März, 12. April, 11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. August, 14. September, 12. Oktober, 9. November, 14. Dezember.

Wehr. Am 8. August findet kein Krämermarkt statt.

Weisweil. Die Schweinemärkte werden nicht abgehalten.

Zell a. H. Der Krämer- und Rindviehmarkt am 26. Juni und 18. September wird nicht abgehalten.

## Förderung der Jugendgerichtshilfe.

In seinem zweiten Vortrag sprach am Dienstag Amtsrichter Dr. Umhauer über: „Die Jugendgerichtshilfe“.

Einleitend betonte Redner nochmals, daß mit der Art des Jugendgericht keine Aufgabe noch nicht beendet hat, sondern, daß die Strafe hauptsächlich die

Erziehung der Jugendlichen bezweckt, die Nachbehandlung von der größten Bedeutung ist. Die erziehende u. fürsorgende vormundschaftsrichterliche Aufgabe des Jugendrichters kann ohne die Hilfe Dritter nicht befriedigend gelöst werden. Jugendgericht und Jugendgerichtshilfe sind untrennbar, sie bedingen und ergänzen sich gegenseitig. In seiner Eigenschaft als Strafgericht bedient sich das Jugendgericht nur ausnahmsweise der Unterstützung der Jugendgerichtshilfe und -Helferinnen, sondern dafür sind Kriminalpolizei und Gendarmerie die notwendigen Organe. Um so größer ist das Wirkungsfeld der Jugendgerichtshilfe bei Erfüllung der vormundschaftlichen Aufgaben des Jugendrichters. Die Tätigkeit hierbei, die Ernst und Fleiß verlangt, ist eine dreifache. 1. Vor der Hauptverhandlung. Hier ist es vor allem von Bedeutung, daß der Jugendrichter vor der Hauptverhandlung möglichst eingehend aufgeklärt ist über die Motive des Straffälligen, seine geistige und körperliche Entwicklung, das Milieu in dem der Jugendliche aufgewachsen ist und lebt. 2. In der Hauptverhandlung ist die Tätigkeit der Helfer mehr passiv. Sie sind anwesend, werden aber nicht als Zeugen vernommen, um nichts Ungünstiges über ihre Schutzbefohlenen auszusagen zu müssen. Denn dadurch würde leicht das unbedingte Vertrauen untergraben, das der Schlichtung zu seinem Helfer haben muß. Da das unbedingte Vertrauen als Bestandteil der künftigen Prozedur bringend wird, so beschränkt sich die aktive Betätigung heute hauptsächlich auf Stellung geeigneter Bemeisner und eventuell auf Übernahme der Verteidigung. 3. Nach der Hauptverhandlung werden die Helfer zu Fürsorgern. Besonders die dauernde Beaufsichtigung des ferneren Verhaltens der Jugendlichen und die Vermittlung geeigneter Unterkunft ist von größter Bedeutung. In anschaulicher Weise erklärte der Redner die einzelnen Aufgaben der Helfer und zeigte ihnen die Richtschnur, die bei ihrer Tätigkeit einzuhalten werden soll. Vor allem ist es schwierig, die Psyche des Jugendlichen zu behandeln und zu verstehen. Welche Nachteile kann die Tendenz, jede Straffälligkeit auf geistige Pathologie zurückzuführen, mit sich bringen! Die obligate Unternehmung der Jugendlichen auf ihren Geisteszustand dient mehr der Wissenschaft als dem Wohle des Delinquenten. Besonders interessant waren auch die Ausführungen über das Forschen nach dem Ursprung des Vergehens und über die psychologischen Eigenheiten der Jugend, z. B. dem ungewöhnlich stark ausgeprägten Nachahmung- und Herdentrieb. Zur Schluß appellierte der Redner noch an die Privat-Charitas, der sich auf dem Gebiete der Jugendgerichtshilfe ein herrliches und dankenswertes Wirksamkeit bietet. Personen aller Stände und gerade Lehrer und Pfarrer die ehrennen und berufsmäßige Bildner des Volkes, sollten diesem Rufe mit Eifer und Freude folgen. Es gilt der Zukunft unsrer Völkern — einen schöneren Lohn gibt es für einen sozial bedenkenden und sozial tätigen Menschen nicht.

behandelt, um viele Prozent besser und gesünder ist als Taylorrebenwein. Man hat bei dieser Art Anpflanzung eine doppelte Ernte und viel weniger Arbeit als beim Anbau der Taylorrebe; auch haben die Vögel Schutz in den Bäumen und können so den übrigen besseren Weinbergsorten Nutzen bringen. Auf diese Weise wird auch der so überaus gute Ruf unseres Marktgrüblers nicht geschädigt.

behandelt, um viele Prozent besser und gesünder ist als Taylorrebenwein. Man hat bei dieser Art Anpflanzung eine doppelte Ernte und viel weniger Arbeit als beim Anbau der Taylorrebe; auch haben die Vögel Schutz in den Bäumen und können so den übrigen besseren Weinbergsorten Nutzen bringen. Auf diese Weise wird auch der so überaus gute Ruf unseres Marktgrüblers nicht geschädigt.

## Gerichtssaal.

+ Karlsruhe, 10. Jan. Sitzung der Strafkammer 2. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dser. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Hafner.

Angeklagt war das 21 Jahre alte Schießbudenmädchen Emilie Mellingner aus Mannheim wegen fahrlässiger Körperverletzung. Die Angeklagte war auf dem in Biffingen bei Pforzheim stattfindenden Jahrmarkt in einer Schießbude beschäftigt. Bei der Biffinger Jugend fanden die Sehenswürdigkeiten des Jahrmarkts und besonders die Schießbuden große Aufmerksamkeit. An der Bude, in der die Mellingner bediente, trieben sich am Nachmittag des 14. November eine Anzahl Knaben herum. Einer hob mehrfach das Tuch der Bude in die Höhe und schlug mit einem Stock gegen das Tuch. Die Angeklagte wies die Buben von der Bude fort und drohte ihnen, wenn sie mit ihrem Unfug nicht aufhörten, daß sie sie totschießen werde. Um ihren Worten einen besonderen Nachdruck zu geben, hob sie eines der Luftgewehre in die Höhe und richtete es auf die Knaben. Sie drückte auch los, in der Meinung, daß die Flinten nicht geladen sei. Das war aber nicht der Fall. Der Schuß entlud sich und die Kugel traf den 5 Jahre alten Otto Egidt in das rechte Auge, was dessen Verletzung zur Folge hatte. Die bisher unbestrafte und gut besehene Angeklagte wurde zu 3 Monaten Gefängnis, abzüglich 6 Wochen Untersuchungshaft, verurteilt.

Hinter geschlossenen Türen kam die Anklage gegen den in Ludwigsbafen a. Rh. wohnenden Konditor Wlady Matijich aus Kriize (Serbien) wegen Sittlichkeitsverbrechens zur Verhandlung. Der Angeklagte ist der Besitzer einer fliegenden Konditorei, mit der er auf den Jahrmärkten herumzieht. Er kam mit seinem Zuckerstangen- und Süßwarenhandel Ende November auch nach Pforzheim. Dort hat er, wie die Anklage ihm zur Last legte, ein Mädchen in seinen Wohnungswagen gelockt und sich an ihm eines Vergehens im Sinne des § 176 Bff. 3 A. St. G. B. schuldig gemacht. Der wegen eines gleichen Vergehens schon bestrafte Angeklagte erhielt unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust.

Der 38 Jahre alte August Klittich aus Brötzingen zog am 9. November in Pforzheim für einen Landwirt 12.35 M ein, behielt sie aber für sich. Einige Tage darnach erschwindelte er sich von der Kontoristin Kappenberger in Pforzheim 2 M. Den Reisenden Frank brachte er um einen Anzug und einen Ueberzieher. Das gegen ihn ausgesprochene Urteil lautete auf 1 Jahr Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, und auf 3 Jahre Ehrverlust.

In der Wohnung des Schneidermeisters Oswald in Pforzheim wurden am Nachmittag des 11. Dezember die Wohnungstür und dann im Wohnzimmer die Kommode erbrochen und aus einer Schublade 75 M entwendet. Noch im Laufe der Nacht konnte der Dieb in der Person des 40 Jahre alten Tagelöhners Philipp Heinrich Steinmeß aus Heidelberg ermittelt werden, der früher längere Zeit bei Oswald gewohnt hatte. Das Gericht erkannte gegen den Angeklagten auf 1 Jahr Gefängnis wegen schweren Diebstahls.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

Am 27. und 28. November stahlen der schon vielfach bestrafte Gelegenheitsarbeiter Alb. Friedrich Büß aus Pforzheim und der Fuhrknecht Christian Peter Kindsvoegel von da aus dem Neubau der Gebrüder Morlok in Pforzheim von dem dort lagernden Koks mehrere Zentner, das sie zu ihrem Vorteil veräußerten. Das Gericht verurteilte Büß zu 5 Monaten Gefängnis, Kindsvoegel zu 6 Wochen Gefängnis. An jeder Strafe kam 1 Monat Untersuchungshaft in Abzug.

**Zu vermieten**

**Wohnungen**

**Einfamilienhaus,**  
Maximilianstraße 2, 9 Zimmer, sehr reichliche Nebenräume, Gas, elektrisches Licht, Zentralheizung, ist wegen Verletzung zu besonders günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Oberlandesgerichtsrat Dr. Glad in Leipzig, Weinstraße 11, oder auch bei Göttingerstraße 23.

**Schöne 8 Zimmerwohnung,**  
Kriegstraße 39, gegenüber dem Groß. Palais, ist per sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 12 im Kontor.

**Schöne 7 Zimmerwohnung**  
in der Westendstraße, 3. Stock, Bad, Speisekammer, Balkon, Garderobezimmer und 2 Manfarden im Dachstuhl, Wäsche u. auf 1. April 1911 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr auf vorherige Anfrage Leopoldstraße 19, 1. Stock, wofür selbst auch das Nähere zu erfahren.

**Sofienstraße 120** ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern u. allem Zubehör auf 1. April 1911 zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer.

**Sonnige 7 Zimmerwohnung,**  
über 3 Treppen gelegen, mit Erker, 2 Balkonen, Bad, Speisekammer, Küche, Manfarden und 2 Kellern etc., neuzeitlich, mit Gas und elektrischer Lichtleitung, wegen Verletzung auf 1. April 1911 evtl. früher zu vermieten. Näheres beim Hausbesorger, Waldhornstraße 25, Ecke Kaiserstr.

**Welfenstraße 8**  
ist im 2. Stock eine schöne **Herrschaftswohnung** von 7 geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, Badezimmer, zwei Manfarden nebst reichlichem Zubehör, event. mit Stallung, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause parterre.

**Kreuzstraße 28**  
in schöner, zentraler Lage, ist auf 1. April eine modern hergerichtete Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, Bad, Balkon, Wäsche u. reichl. Zubehör (elektr. Licht) zu vermieten. Näheres daselbst 2. Stock.

**Herrenstraße 16** ist der 3. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen daselbst von 10 bis 5 Uhr.

**Cessingstraße 9** ist eine schöne 6 Zimmerwohnung m. Erker, o. Bis-a-vis, Bad, u. all. Zub. auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Morgenstraße 27, parterre. Einzusehen von 2 bis 6 Uhr.

**Herrschaftswohnung.**  
Kriegstraße 133 ist eine schöne Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, Veranda und allem Zubehör auf 1. April 1911 zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Morgenstraße 27, parterre. Einzusehen von 2 bis 6 Uhr.

**Adamieststraße 67,** eine Treppe hoch, in geschlossener Hause, ist eine schöne, geräumige 6 Zimmerwohnung mit 2 Erker, gr. Terrasse, Veranda, Bad, nebst reichlichem Zubehör an ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Adamieststraße 63, 3. Stock. Einzusehen täglich von 11 bis 4 Uhr.

An bestem Privathause ist im 2. Stock eine schöne, neu hergerichtete **Wohnung von 6 Zimmern,** großem Vorplatz, großer, geschloss. Veranda, Balkon, Küchenveranda, Speisekammer, Bad, Kellern, gr. Garten per 1. April preiswert zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22, 2. Stock.

**Vermietungs-Büro KORN SAND, Kaiserstraße 56.**

**Wohnung Ecke Kronen- u. Kaiserstraße zu vermieten.**  
Eine Wohnung von 9 meistens großen Zimmern, eingerichtetem Bad, reichl. Zubehör, per 1. April zu vermieten, event. werden auch nur 6 Zimmer abgegeben. Das Ganze eignet sich auch sehr für ein Büro. Einzusehen von 11 bis 1 und 3 bis 5 Uhr. Näh. Kronenstraße 24 im Büro, 2. Stock, oder im Büro Kornsand.

**Sofienstraße 25 (Ecke Hirschstraße)**  
schöne 7 Zimmerwohnung im 3. Stock mit Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Manfarden, 2 Kellern per 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Sofienstraße 146 im Bureau. — Telephon 557.

Auf 1. April zu vermieten:  
**Karl-Wilhelmstraße 16,** 4. Stock, eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, 2 Manfarden, geschl. Veranda, Klosett auf Stockhöhe etc., Näheres Karl-Wilhelmstraße 16, parterre.  
**Rüppurrerstraße 29a,** 3. Stock, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, 2 Manfarden, Balkon, Klosett auf Stockhöhe etc. Näheres Karl-Wilhelmstraße 16, parterre.

**Jähringerstraße 13** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Gas samt allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Preis 560 M. Näheres parterre.

**5 Zimmerwohnung zu vermieten.**  
Mendelssohnplatz 3, Ecke Kriegstraße, gegenüber Hotel „Grüner Hof“, ist 2 Treppen hoch Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Mendelssohnplatz 3, 4. St., mittags zwischen 1 bis 3 Uhr zu erfragen.

**Kaiserstraße 65**  
ist auf sofort od. später eine schöne Wohnung von 5 Zimmern samt Zubeh., Balkon, Veranda usw., zu vermieten. Näh. Durlacher Allee 14, 3. Stock, täglich ab 10 Uhr.

**Verrenstraße 29,** in der Nähe der kathol. Kirche, 5 Zimmerwohnung per 1. April zu vermieten. Preis 600 M. Auskunft im 2. Stock.

**Rüppurrerstraße 14** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad und allem Zubehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Adamieststraße 65** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Durlacher Allee 15** ist der neuhergerichtete 4. Stock, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer und Bad, mit reichlichem Zubehör, auf 1. April 1911 zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock.

**Leipzigerstraße 12** sind 4 u. 5 Zimmerwohnungen auf 1. April 1911 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

**Wohnung v. 5 Zimmern,** in bestem Privathause ist im 2. Stock eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 5 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad, mit reichlichem Zubehör preiswert zu vermieten. Näh. Gartenstraße 34, 2. Stock.

**Schöne 5 Zimmerwohnung**  
2. oder 3. Stock, mit Bad, 2 Kellern u. Wäsche, Manfarden, Speider, Balkon, Garten per sofort oder 1. April zu vermieten. Neues Haus. Näheres Kornbunnenstraße 4, part.

**Bernhardstraße 8,** in schöner, freier Lage, ist eine freundl. große 5 Zimmerwohnung, Bad, nebst Zubeh., auf April zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

**5 Zimmerwohnung**  
mit reichlichem Zubehör, in nächster Nähe des Stadtgartens, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 18, 2. Stock.

**Voedtsstraße 10**  
ist eine schöne Wohnung, im 2. Stock, von 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern, Manfarden, sehr ruhiges Haus, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Göttingerstraße 17, parterre.

**Bahnhofstraße 12,** 2. Stock, ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Keller, 1-2 Manfarden, p. 1. April an anständig. Familie zu vermieten. Näheres daselbst oder Schützenstraße 52, 1. Stock.

**Kronenstraße 36** sind der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer etc. per 1. April zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

**Werderstraße 1** ist eine 4 Zimmerwohnung, Küche, Keller und Manfarden per 1. April 1911 zu vermieten. Näheres Werderstraße 9, Bureau.

**Kaiserstraße 173** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Kellerräumen auf sofort oder später zu vermieten. Ebenso im 2. Stock 2 schöne, große Zimmer, neu hergerichtet, als Bureau auf sofort oder später. Näh. im Laden.

**Schillerstraße 26** ist eine hübsch geräumige 4 Zimmerwohnung mit Balkon und Veranda und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

**Schöne 4 Zimmerwohnung**  
mit Bad, Balkon usw. auf April zu vermieten: Schillerstraße 48.

**Kaiserstraße 63** ist der 5. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, davon 3 nach der Straße und Zubehör, an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Preis 480 M. Näheres daselbst im Papiergeschäft.

**Cessingstraße 43,** nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, mit Balkon, Manfarden, Küche, 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Leipzigerstraße 23,** in ganz ruhiger Lage, ist wegen Verletzung der 2. Stock von 4 gr. Zimmern u. reichl. Zubeh. auf 1. April zu verm. Näh. parterre.

**Luisenstraße 27,** 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Eine 4 Zimmerwohnung**  
mit Zubehör ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 2 im Laden.

**Beggushalder** zum 1. April zu vermieten 4 geräumige Zimmer, Bad, 2 Veranden, Manfarden, Küche, Speisekammer etc.: Weinbrennerstraße 50, 2. Stock.

**Winterstraße 4** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern samt Bad, Balkon etc., per 1. April zu vermieten. Schöne Lage, ohne Bis-a-vis, beim Stadtgarten. Anzusehen im Verkaufsbüro, Winterstr. 4, im Hof.

**Schöne geräumige 4 Zimmerwohnung** im 2. Stock, mit Erker, Veranda, Bad, Küche, 2 Kellern, Manfarden und sonst reichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Marie-Alexandriast. 14, parterre.

**Lachnerstraße 1** ist per 1. April a. e. eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Vrahmsstraße 2,** Villenortel der Weidstadt, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad etc., im Parterre, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock oder Vrahmsstr. 2, Winterstr. 4 im Hof.

**4 Zimmerwohnungen zu vermieten.**  
Melanchthonstraße 3, 3. Stock, per sofort,  
Melanchthonstraße 3, 3. Stock, per 1. April 1911.

**Näh. im Bureau Georg-Friedrichstraße 28** oder Melanchthonstraße 3, parterre.

**Karl-Wilhelmstr. 40**  
ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon, Veranda, üblich. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Zu erfr. bei Herling, 3. Stock, rechts.

**Adamieststraße** ist im 2. Stock eine freundl. Wohnung, best. aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 47, 1. Stock.

**Sternbergstraße** ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Manfarden, Wasserlosett u. üblichem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. Stock.

**Winterstraße 15** schöne 4 Zimmerwohnung mit großer Küche u. Zubeh., Balkon, geschl. Veranda auf 1. April zu verm. Näh. 2. Stock.

**Bachstraße 6 (Villa)**  
ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 resp. 5 Zimmern, Küche und Bad mit Gas, elektr. Licht, Zentralheizung, sowie Veranda und Garten nebst reichl. Zubehör per 1. April zu verm. Zu erfragen Kaiserstraße 54 im Laden.

**Kaiserstraße 165**  
ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Abtritt, 2 Manf. und Keller per 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Unterm. nicht gestattet.  
Hofjuwelier Vertsch.

**Zu vermieten:**  
Kaiser-Allee 151, im 3. Stock, 4 schöne Zimmer, Küche, 2 Keller und 2 Manfarden per 1. April oder sofort;  
Peter u. Paulplatz 4 im 1. Stock, 5 Zimmer u. Bad, Küche, 2 Keller, 2 Manfarden sofort oder 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

**Klauprechtstraße 27,** bei der Kirchstraße, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April 1911 billig zu vermieten. Näheres parterre.

**Parterrewohnung** bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer und allem anderen Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 71.

**Wohnung zu vermieten.**  
4 schöne große Zimmer, auf die Straße gehend, ohne Bis-a-vis, im 3. Stock, mit Veranda, Küche und Keller an eine anständig. Fam. per 1. April zu vermieten: Kapellenstraße 72, nächst der Kriegstraße. Zu erfragen daselbst parterre.

**Scheffelstraße 52**  
ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Manfarden und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

**Welfenstraße 5**  
ist das 4. Stockwerk, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, Manfarden, Speisekammer, der Rest entsprechend ausgestattet, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder im Laden.

**Sehr schöne Parterrewohnung**  
4 Zimmer, Küche, Keller, Manfarden, Terrasse, mit Herd, auf 1. April sehr billig zu vermieten. Näh. Angartenstr. 75, 2. St.

**4 Zimmerwohnung.**  
Gabelbergerstraße 17, bei der Weinvermehrung (Neubau), ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Manfarden, 2 Kellern, Trockenpfeiler, großer Veranda und Gartenanlage, auf 1. April 1911 zu vermieten. Näheres Yorkstraße 41 im Büro.

**Wohnung zu vermieten.**  
Georg-Friedrichstraße 5 ist eine 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör;  
Gottesauerstr. sehr schöne 3 Zimmerwohnung mit reichl. Zubeh. per 1. April zu vermieten. Näh. zu erfr. Melanchthonstraße 2 im Büro.

**Georg-Friedrichstraße 23** ist im 2. Stock eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör und im 5. Stock eine freundl. 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 27, parterre.

**Grenzstraße 6** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern u. allem Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 60, 1. Stock.

**4 Zimmer-Wohnung**  
in neuerbaut. Hause mit allem Zubeh. ist Jähringerstraße 8 im 3. Stock per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

**4 Zimmerwohnung.**  
Weidenstraße 9, 2. Stock, rechts, ist freundliche Wohnung mit Balkon und Küchen-Veranda per 1. April ev. früher zu vermieten. Näheres daselbst.

**Georg-Friedrichstraße 22** ist im 5. Stock rechts eine schöne 4 Zimmerwohnung (sämtliche Zimmer auf die Straße gehend) auf 1. April preiswert zu vermieten. Näheres beim Schuhmann: Martin im 5. St. daselbst zu erfragen.

**Angartenstraße 27** ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Wirt daselbst od. Kriegstr. 126 auf dem Büro.

**Rinkheimerstraße 2** ist im 2. Stock rechts eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April d. J. preiswert zu vermieten. Näh. zu erfragen beim Wirt daselbst oder auf dem Kontor Kriegstraße 126.

**Coehnerstraße 15** ist eine schöne, neuzeitlich eingerichtete **4 Zimmerwohnung** mit Zubehör an ruhige Mieter auf 1. April zu vermieten.

**Welfenstraße 1,** Ecke Sofienstr., ist im 2. Stock eine neuzeitlich eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst od. Luisenstraße 2, im Bureau.

**Ecke Rüppurrer- und Luisenstraße 68** ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Keller, Manfarden und Anteil an der Wäsche auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Manufakturstraße 7** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad im Zubeh. per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Kronenstraße 16** ist eine 4 Zimmerwohnung, 3 nach der Straße gehend, mit Balkon, eines nach hinten anschließend, große Veranda, Küche, Badezimmer, Keller u. Manfarden auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Parterre.

**Offendstraße 9** ist eine 3 und 4 Zimmerwohnung samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres 2. Stock.

**Uhlandstraße.**  
Schöne 3-4 Zimmerwohnung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Helffenstraße 1 II.

**Kaiserstraße 59,** 3. Stock, Wohnung von 3 od. 4 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Februar oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Stefanienstraße 4,** parterre, nahe beim Schlossgarten, ist eine 3-4 Zimmerwohnung in ruhigem Hause auf 1. April zu vermieten. Miete 575 M. Anzusehen Werktagen von 12 bis 4 Uhr.

**Zu vermieten**  
auf 1. April eine freundliche Wohnung, 3 Zimmer im Glasabtritt, Küche mit Veranda, Keller und Speisekammer, Bad, 3. Stock, nächster Nähe des Stadt. Göttingerstr. 14, D. Hofmann.

**Cessingstraße 50** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stock.

**Bahnhofstraße 28** sind zwei 3 Zimmerwohnungen mit Zubehör im 2. und 4. Stock (Seitenbau) auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus 3. Stock.

**Voedtsstraße 16a,** eine 3 Zimmer- u. drei 4 Zimmerwohnungen, Bad etc. in herrschaftl. Ausführung (elektr. Licht und Gas in allen Räumen) per 1. April 1911 zu vermieten. Anfragen an Herrn Kurt, Architekt, Pirnaisplatz.

**3 Zimmerwohnung,** 4 Treppen hoch, mit Küche, Kammer und Keller an ordnungsliebende, kleine Familie zu vermieten. Näh. Karstraße 49a in der Konditorei.

**Offenweidstraße 21,** 4. Stock, 3 Zimmerwohnung mit Küche und Keller;  
Sternbergstraße 8, 4. St., 3 Zimmerwohnung mit Küche u. Keller;  
Werderstraße 9, 1. Stock, 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller u. Manfarden per 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 9, 2. Stock.

**Georg-Friedrichstraße 18** ist eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock, Vorderhaus.

**Wohnung im Seitenbau** von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Adamieststraße 29, 1. Stock.

**Adamieststraße 15** ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre im Bureau.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an der Wäsche ist auf 1. April zu vermieten: Durlacher Allee 8. Näh. im 2. Stock.

**Gerwigstraße 56**  
Vorderhaus, große 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Hinterhaus 3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 8-10 Uhr, 4-7 Uhr. Näheres Vorderhaus 1. Stock, links.

**Kaiserstraße 113,** 3 Treppen, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 2 Tr.

**Weidenstraße 5,** parterre, sind schöne 3 Zimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten.

**Sumboldtstraße 17** ist im 2. Stock eine geräum. 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten.

**Sumboldtstraße 17, 4. St.,** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näh. beim Eigentümer Weidenstraße 7, Hintertaus.

Auf 1. April ist eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör zu vermieten. Näh. Viktoriastraße 13, parterre.

**Gerwigstraße 60**  
ist auf 1. April eine schöne Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 1. Stock r.

**Zulassstraße 78**  
ist auf 1. April eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 1. Stock rechts.

**Bernhardstraße 1** ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst reichl. Zubehör per 1. April billig zu vermieten. Näh. Kronenstraße 36 im Bureau.

**Kriegstraße 105** ist eine Hochparterrewohnung von 3 großen Zimmern, freier Aussicht, mit familiä. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Gerwigstraße 52**  
find im 2., 3. und 4. Stock je eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller und Maniarde (evtl. auch mit Stallung) auf 1. April zu vermieten. Näheres Näppurstr. 13, Bureau.

**Durlacher Allee 22**  
ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock links bei Künkel.

**Karl-Wilhelmstraße 28**  
find auf 1. April 1911 im 2. und 4. Stock Wohnungen von je 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen bei parterre bei Gegenüber.

**Angartenstraße 58,**  
Borberhaus, 2. Stock, 3 Zimmer, 2. Stock, 3 Zimmer, 5. " 2 "

**Seitenhaus, Neubau,**  
3. Stock rechts und links, je 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Angartenstraße 68, 2. Stock, und Bähringerstraße 12, Bureau.

**Brauerstraße 19** sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder bei A. Holz, Angartenstraße 89.

**3 Zimmerwohnung**  
per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Douglasstraße 28 im Büro, Hinterhaus, parterre.

**Eisenbahnstraße 30,** am Alleeplatz, ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Veranda auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock links daselbst od. Schöngartenstraße 68, 2. Stock.

**Scheffelstraße 60** sind im 3. u. 5. Stock je eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Kronenstraße 4,** Hinterhaus, ist eine 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Kriegstraße 14,** Hinterhaus, 2. Stock, sind 3 Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 2. Stock.

**Vorholzstraße 58** ist im 4. Stock auf 1. April eine schöne helle 3 Zimmerwohnung mit Bad u. sonstigem Zubehör zu vermieten. Näheres Auskunft wird daselbst erteilt bei Frau Ringle.

**Goethestraße 18** ist eine schöne, für sich abgeteilt. Maniarde-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres 1. Stock.

**Edle 3 Zimmer-Wohnung,**  
alle Zimmer nach der Straße gehend, ohne Vis-a-vis, 1 Treppe hoch, a. f. 1. April zu verm. Einz. von 9 bis 12 u. 8 bis 6 Uhr. Näheres Amalienstraße 27 im Laden links.

**Manjardenwohnung,**  
3 Zimmer, Küche, Gas und Wasser, per 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstr. 18 im 2. Stock.

**Friedensstraße 10,** in gutem, ruh. Hause, ist 3 Treppen hoch eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Maniarde u. Keller an einz. Dame od. kl. Fam. auf 1. April zu verm. Näheres im 3. Stock. Einzusehen von 11 bis 6 Uhr.

**Bürgerstraße 6,** nahe d. Hauptpost, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche, Keller etc. auf 1. April an kl. ruh. Fam. zu vermieten. Nachfragen im 2. Stock bis 5 Uhr.

**Wielandstraße 30** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Koch- u. Leuchtgas, an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

**Alderstraße 40** ist im Seitenbau, Aufgang Vorderhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

**Schöne 3 Zimmerwohnung** mit Bad, Maniarde und üblichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden Bredstr. 22.

**3 und 1 Zimmerwohnungen**  
sind Essenweinstraße 17 auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock links od. Soffienstraße 56, 3. Stock.

**Kellenstraße 29,**  
Gutenbergsplatz,  
ist eine sehr schöne freundl. 3 Zimmerwohnung, sowie zwei sehr schöne u. freundliche 4 Zimmerwohnungen mit Bad etc. per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Georg Heberle, part. Telefon 2399.

**Serberstraße 9**  
sind schöne helle 3 Zimmerwohnungen, mit und ohne Bad, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst und beim Haus eigentümer Amalienstraße 16.

**Goethestraße 7** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, ohne Vis-a-vis, bestehend aus 3 Zimmern und nötigem Zubehör, per 1. April anderweitig zu vermieten. Näheres zu erfragen bei A. Göffel, Kriegstr. 97, Büro im Hof.

**Erbsenstraße 26** ist im rechten Seitenbau eine Manjardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hof rechts, bei Müllhaller.

**Sternbergstraße 5, 2. St. rechts,** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör und Gartenanteil per 1. April zu vermieten.

**Rudolfstraße 25** ist im 3. Stock eine andere 3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

**Roonstraße 19** ist eine kleine 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

**Stadtteil Näppur.**  
Eine schöne 3 Zimmerwohnung in schönem freier Lage, beim Alleeplatz, Gas- und Wasserleitung, Garten u. sonst. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Hirschstr. 7.

**Kaiserstraße 112** ist eine 3 Zimmerwohnung, Küche mit Gas und allem Zubehör, im Seitenbau gelegen, per 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock links bei Heules.

**Soffienstraße 54,** Hinterh., Duerbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Eitlingerstraße 17, parterre.

**Büchelstraße 12,** Südweststadt, ist eine 3 Zimmerwohnung mit Bad im 4. Stock zum 1. April an ruh. Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

**Degenfeldstraße 4a** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Maniarde, Koch- und Leuchtgas, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Essenweinstraße 18** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung im 3. Stock und eine helle, geräumige Werkstätte auf 1. April d. 3. zu vermieten. Die Räume werden evtl. auch getrennt abgegeben. Näheres zu erfragen Kronenstraße 24 im Bureau.

**Sundobstraße 8** ist eine schöne Manjardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder früher zu vermieten. Näheres bei Fräulein E. Förcher, Ecke Sundob- und Essenweinstraße oder Angartenstraße 32 im Büro.

**Lachnerstraße 8** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Maniarde und Speicherraum auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

**Gerwigstraße 31** ist im 4. Stock auf 1. April eine schöne 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres im Büro Georg-Friedrichstraße 28 oder Melanchthonstraße 3, parterre.

**Soffienstraße 138**  
sind 2 Zimmer, Küche und Keller per 1. April zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.**  
In meinen Neubauten Manjardenstraße 36 und 37 habe ich folgende Wohnungen per 1. April 1911 zu verm.: eine 2 Zimmer-Wohnung mit Zubehör, eine 3 Zimmer-Wohnung mit Zubehör, vier 4 Zimmer-Wohnungen mit Zubehör. Näheres schriftlich in den Neubauten selbst zu erfahren.

**Der Eigentümer E. Palmer.**  
**Zweizimmer-Wohnung**  
(Manjarden) nebst Küche und Keller auf Klein e. ruhige Familie zu vermieten. Näheres Melanchthonplatz 3, 4. St., nachmittags zwischen 1 u. 3 Uhr.

**Werderstraße** ist im Vorderhaus 4. Stock, eine 2 Zimmerwohnung sowie eine Manjardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Schöngartenstr. 54 im 3. Stock, Vorderhaus.

**Näppurstraße 8** im Seitenbau (neue Ausb.) ist eine schöne 2 Zimmerwohnung, 2. Stock, an ältere Leute ohne kl. Kinder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, Vorderhaus, 2. Stock.

**Hirschstraße 45,** im Hinterhaus, 4. Stock, ist eine schöne Manjardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und sonst. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Cuisenstraße 43,** Vorderhaus, ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Maniarde per 1. Februar zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Vorholzstraße 11, 1. Stock.

**Kellenstraße 5,**  
Hinterhaus, 1. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder im Laden.

**Bürgerstraße 11** sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Nachfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

**Schönenstraße 27** ist im Seitenbau, parterre, eine kleine 2 Zimmerwohnung, Küche mit Gas, Klopsett im Abfluß auf 1. April zu vermieten.

**Schöne 2 Zimmerwohnungen**  
mit Zubehör sind auf April oder früher zu vermieten. Näheres Hirschstr. 111.

**Zwei ineinandergehende Zimmer** mit Gas und Wasserleitung sind Klappschiffstraße 23 im Rückgebäude sofort oder später zu vermieten. Schlüssel und näheres Leopoldstr. 4, 4. Stock. 8720

**Verhardstraße 11** ist im 5. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Maniarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

**2 Zimmerwohnung**  
Soffienstraße 56, Hinterhaus, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus.

**Durlacher Allee, Ecke Degenfeldstraße,** sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern und 2 Wohnungen von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, Ecklad n.

**Kaiserstraße 24** ist auf 1. April eine gegen die Straße gehende Manjardenwohnung v. 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Roonstraße 14** ist eine freundl. Gartenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Gas versehen, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Brunnenstraße 7,** im Hinterhaus, sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche per sofort und 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Vorderhaus, bei H. Kurz.

**Näpburg, Lindenplatz 3, 2. St.,** ist eine freundl. 2 Zimmerwohnung mit sämtl. Zubehör, Wasser u. Gas, per sofort od. 1. April zu vermieten. Einbehalts ist 1 Zimmer m. Küche samt Zubehör auf 1. April zu vermieten.

**Kuisenstraße 56** ist auf 1. April eine hübsche 2 Zimmerwohnung mit Zubehör im Querbau an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres in der Werkstätte oder im 5. Stock.

**Morgenstraße 29** ist eine Wohnung ohne Glasabfluß von 2 Zimmern und Zubehör, sowie eine Manjardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten.

**2 Zimmerwohnung.**  
Kaiserstraße 46, eine Treppe hoch, ist eine hübsche 2 Zimmerwohnung mit Küche, Klosetten und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Preis 460 M. Näheres im Müllereck.

**2 Zimmerwohnung**  
Cuisenstraße 52, Seitenb., 1. Stock, auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 1. Stock.

**Waldfstraße 85,** in schön. Seitenb., ist eine kleinere 2 Zimmerwohnung n. Küche an 1 o. 2 Perf. a. 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

**Kronenstraße 25** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Sattlerladen.

**Bahnhofstraße 32** sind eine Manjardenwohnung und im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

**Verhardstraße 17** ist eine schöne Manjardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April an kl. Fam. zu verm. Nachfragen im 5. Stock von 10 bis 12 und 2 bis 4 Uhr.

**Bähringerstraße 30,** Vorderhaus, 2. Stock, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche, Keller per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 30, parterre.

**Blumenstraße 21, 2. Stock,** ist per 1. April eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Maniarde an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Herrenstraße 54** ist im Seitenbau eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres Hinterhaus, 2. Stock.

**Läden und Lokale**  
**Laden.**  
Kaiserstraße 122 ist ein kleiner Laden auf April oder Juli d. 3. zu vermieten. Näheres bei Walz im 3. Stock, Eingang Radweg.

**Laden**  
Kriegstraße 16 nebst 1 Zimmer, Küche etc. zu vermieten auf 1. Juli d. 3. zu vermieten. Neben an Tapetenladen.

**Laden zu vermieten.**  
Bähringerstraße 46 ist der Laden mit 2 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten.

**Laden,**  
Kriegstraße 16, z. Bt. Schuhgeschäft, für jede andere Branche, auch als Büro gut geeignet, mit ausstehendem Zimmer und Küche, eventl. auch Wohnung auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Tapetenladen.

**Laden in bester Lage**  
Herrenstraße 9, für jedes Geschäft, auch zu Bureau geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei  
**J. Göttinger & Wormser.**  
26233-

**Zu vermieten.**  
Unsere beiden Fabrikhallen von 55x23 m und 33x17 m, erstere mit 4 m breiter Galerie, mit Büro und Magazinsraum, sind per sofort oder später zu vermieten.  
**Karlshofer Werkzeugmaschinenfabrik,**  
vorm. Gschwindt & Co., Akt.-Ges. i. L.,  
Ritterstraße 13/17.  
3182-

**Die frühere Zahnische Turnhalle,**  
Viktoriastraße,  
mit zwei Nebenräumen und allem Zubehör, auch für sonstige industrielle Zwecke geeignet, ist per 1. April zu vermieten. Alles Nähere Kriegstraße 100, 2. Stock, Bureau.

**Laden zu vermieten.**  
Südstadt ist ein schöner Eckladen mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche, evtl. auch 4 Zimmern, auf 1. April 1911 billig zu vermieten. In demselben wird seit längerem Jahren ein Speiserei-Geschäft betrieben, eignet sich aber auch für jedes andere Geschäft oder Billale. Zu erfragen Kante-straße 6 L.

**Laden mit 3 Zimmerwohnung**  
zu vermieten. Näheres Jollstraße 1, 4. Stock, oder Kurvenstraße 9, 1. Stock. Telefon 2927.

**Laden.**  
Steinstraße 7 ist ein schöner Laden, für Speisereigeschäft u. Flaschenbierhandlung geeignet, mit einer 3 Zimmerwohnung auf 1. April d. 3. zu vermieten. Näheres Brauerei Deitrich Fels, Kriegstraße 115.

**Ein schöner Laden** mit Wohnung, in welchem ein Speiserei, Gemüse u. Fleischgeschäft betrieben wird, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 25, 3. Stock rechts.

**Kreuzstraße 24** Laden mit 2 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Kurzzeit Damenschneiderei. Näheres im 3. Stock.

**Laden zu vermieten.**  
Kaiserstraße 61, gegenüber der Ledn. Hochschule, ist ein großer Laden mit Magazin, Remise, Keller, für jedes Geschäft geeignet, auf 1. Juli d. 3. preiswert zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 63 im Papiergeschäft.

**Laden**  
Lammstraße 6, neben Kaiserstr., Ecke, mit 3 Schaufenstern und ausstehendem, hellem, hübschem Magazin, für Detail und Engros passend, zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres bei G. Herrmann, Hoffstraße 1.

**Laden,**  
nächst dem Werberplatz, Werkstatt u. Magazin sind zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Näheres Schöngartenstraße 54, Vorderh., 3. St.

**Eckladen**  
mit schöner 3 Zimmerwohnung, Ladeneinrichtung, am besten für Milchkäsegeschäft geeignet, ist im Hause Gottesauerstraße 22 per 1. April zu vermieten. Näheres Büro Georg-Friedrichstr. 28 oder Melanchthonstraße 3 parterre.

**Büro-Räume,**  
1. Etage, 3 Zimmer mit Zubeh. per 1. April 1911 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Weisswa. eng. schäft.

**Schön möbl. Zimmer**  
auf sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: Durlacher Allee 12, 2 Tr.

**Gut möbliertes Zimmer**  
an besseren Herrn in ruh., schöner Lage zu vermieten: Mathystraße 1, 3. Etage.

**Gut möbliertes Zimmer,**  
nach dem Hof gehend, auf sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 105, 4. Stock.

**Manjardenzimmer,**  
ein geräumiges, mit oder ohne Möbel zu vermieten; auch kann Küche dazu abgegeben werden. Näheres Belfortstraße 13, 1. Stock.

**Im 16. Januar** oder früher schönes, möbliertes Zimmer, event. m. Pension, zu vermieten: Durlacher Allee 16 im 3. Stock.

**Möbliertes Manjardenzimmer**  
mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 32, 2. Stock.

**Elegant möblierter Salon und Schlafzimmer** ist auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 48, 3 Treppen, nächst der Krieg- und Gartenstraße.

**Scheffelstraße 4, 2. Stock,** nächst Mühlpurger Tor und Kaiser-Allee, ist ein gemütlich. Zimmer mit bester Pension und Bedienung auf 1. Febr. zu vermieten.

**Für Herrn oder Dame.**  
Schönes, elegant möbliertes Zimmer billig zu vermieten: Bachnerstraße 10, 3. Stock rechts.

**An gutem, bürgerlichem Mittag- und Abendessen**  
können noch einige bessere Herren teilnehmen: Durlacher Allee 10, pt.

**Miet-Gesuche**  
Gesucht auf 1. April evtl. früher eine Wohnung v. 6 bis 7 Zimmern mit Bad, 2 Manjarden, Keller etc., womöglich in der Weststadt. Näheres der Kaiserstr. Gest. Christen mit Angabe von Lage und Preis unter Nr. 1022 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungs-Gesuch.**  
Geräumige 5-6 Zimmerwohnung, 1. oder 2. Stock, in gutem Hause und in zentraler Lage der Stadt, Bad erwünscht, auf 1. April eventl. auch früher gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1002 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung.**  
4-5 gr. Zimmer etc., Preis ca. 700 Mark, per 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unt. Nr. 989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungs-Gesuch.**  
4 Zimmer nebst Bad, Küche, Korridor, autom. Klosett, ca. 110 qm Flächenraum, sowie geräum. Keller- und Bodenanteil nebst Kammer zu 550 bis 650 M in freier Lage per 1. März oder April d. 3. zu mieten gesucht. Offerten unt. Nr. 987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3 Zimmerwohnung**  
von kl. Familie in der Nähe des Mühlb. Lohs per 1. April gesucht. Offert. m. Preisang. unt. Nr. 951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2 Zimmerwohnung**  
mit Küche (Gas) und Keller von alleinstehender Frau auf 1. April in ordentl. Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe unt. Nr. 1011 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirtschaft.**  
Eine Wirtschaft event. auf dem Lande zu pachten gesucht auf sofort oder später. Offert. unter Nr. 1015 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer-Gesuch.**  
Eine alleinstehende Frau sucht in der Oststadt kl. 2 Zimmer, unmobiliert, per sofort od. 1. Februar zu mieten. Offerten unt. Nr. 1013 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer**  
Großes, gut möbliertes Zimmer bei kleiner Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34, eine Treppe hoch.

**Ein großes, unmobl. Zimmer**  
mit allen Bequemlichkeiten, Gas etc., Goethestraße 5 per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links od. Baubüro Akademiestraße 28.

**3 Zimmerwohnung**  
als Bureau  
zu mieten gesucht. Anschluß an elektrisches Licht erwünscht. Gest. Offerten unter Nr. 854 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Per sofort oder später**  
suche zu mieten: eine geräumige 5-6 Zimmerwohnung mit Bad nebst Zubehör, ferner im gleichen Hause größere Parterre-Räumlichkeiten in Vorder- oder Hinterhaus, welche sich für ein ruhiges Geschäft eignen. Ausführliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 959 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Kapitalien

**40 000-50 000 Mk.** sind auf I. Hypothek in einem Hofen oder geteilt, auf nur erstklassige Objekte, für sofort oder später auszuleihen. Offert. unter Nr. 1106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Var-Darlehen** (Geschäftsgelder) 4-6% diskret, ohne Bürgen: a. Schuldsch., Wechsel, bequeme Rückzahlung. Selbstg. Agt & Co., Berlin 214, Potsdamerstr. 20.

**Geld-Darlehen** mit ratenweiser Rückzahlung, viele Auszahlungen, besorgt schnell und diskret (auch ohne Vorzins) J. Gauweiler, Hypotheken-Geschäft, Karlsruhe-Mühlburg, Hardstr. 4b (schriftlich 20 3 Porto beig.).

**5000 Mark** auf nur gute 2. Hypothek auf sofort auszuleihen. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein größerer Betrag ist auszuleihen auf 1. April auf gute 1. oder 2. Hypothek. Gesf. Gesuche erbeten unter Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes.

**Der Handwerkerzahnverein** gewährt an seine Mitglieder **Darlehen** mit und ohne Bürgschaft. **Bureau Steinstraße 23**, neben der Handwerkerkammer.

**Darlehen** auf Möbel, Wechsel, Bürgschaft zu realen Bedingungen erhältlich. Gesf. Offerten unter Nr. 1014 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Rückporto bitte beizulegen.

**10 000 und 5 000 Mark** sind auf gute II. Hypothek per 1. April an pünktlichen Zinszahlern auszuleihen. Offerten unter Nr. 1021 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**20 000-24 000 Mark** zur II. Hypothek auf ein neues, rentables Anwesen zu 5% Zins per sofort, April oder später gesucht. Gesf. Off. unter Nr. 976 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**32 000 M.** als 1. Hypothek auf ein Haus im Zentrum per sofort od. später aufzunehmen gesucht. Offert. unter Nr. 980 an das Kontor des Tagbl. erb.

**10 000 M.** als 1. Hypothek auf kleines Stadtobjekt zu 4% bis 5% Zins sofort od. 1. April aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 979 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ich suche folgende:**  
**II. Hypotheken:**  
1. Stefaniensstraße Nr. 28 000.-  
2. Gutenbergsstraße " 17 000.-  
3. Jähringerstraße " 5 000.-  
4. Sofienstraße " 45 000.-  
5. Kaiserstraße " 15 000.-  
6. Karlsruferstr. " 8 000.-  
**Hypothekenbüro Kornsand** Kaiserstraße 56.

**6000-8000 Mark** auf ein Haus im westl. Stadtteil als 2. Hypothek gesucht. Offerten u. Nr. 1012 an das Kontor des Tagbl. erb.

**5000 Mark** gegen Eintrag und anderweitige gute Sicherheit gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 1018 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Offene Stellen

**Selbständige Buchhalterin** gesucht.  
Dieselbe muß schon längere Jahre in größerem Betrieb tätig gewesen und in der doppelten Buchführung durchaus bewandert sein, stoff stenographieren und auf der Maschine schreiben können. Offerten mit Angabe der Ansprüche und Zeugnisse sind unter Nr. 995 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Goldfarb**  
KRIEGSTRASSE 30  
sucht eine Verkäuferin aus der Herronwäschereibeh. Eintritt sofort. Meldung schriftlich mit Zeugnisabschriften. . . .

**Modes.**  
Suche eine Zuarbeiterin und ein Lehrling. Offerten unter Nr. 865 an das Kontor des Tagbl. erb.

**Geübte**  
**Brant- und**  
**Kommunionkranz-**  
**binderinnen**  
finden dauernde, gut bezahlte Arbeit bei  
**Heinrich Falke,**  
**Blumenfabrik,**  
**Rüppurrstraße 35.**

Gesucht auf 1. Februar in Pensionshaus für dauernde Stellung ein durchaus zuverlässiges, arbeitsames Mädchen als besseres Zimmermädchen oder einfache Jungfer. Plüden, Bügeln, einfache Schneiderei. Gute Zeugnisse oder sonstige beste Empfehlungen erforderlich. Abreise im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gesucht wird auf 15. d. Mis. ein junges, fleißiges Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet; am liebsten vom Lande. Nähere Adresse sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein jüngeres Mädchen, dem Gelegenheit gegeben ist, das Kochen zu erlernen, wird gesucht: Werderstr. 88, 1. Stod.

Ein jüngeres, tüchtiges Mädchen, welches willig der Hausarbeit vorsteht und etwas bügeln und nähen kann, wird zu 2 Personen gesucht: Kaiserstraße 24, 2. Stod.

**Mädchen-Gesuch.**  
Es wird auf sofort od. 15. Jan. ein einfaches, williges Mädchen aus guter Familie zu einzelner Dame gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Jüngeres, ordentliches Mädchen wird für sofort gesucht. R. Bär, Gernigstraße 38.

Einzelne Dame sucht wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens auf 1. Februar ein tüchtiges, gefestigtes, besseres Mädchen, welches gut bürgertlich kochen kann, als Mädchen allein. Gute Zeugnisse erforderlich. Vorzustellen nachmittags Hirschstraße 27, 3. Stod.

**Besseres Zimmermädchen,** welches in Zimmerarbeiten erfahren ist, fernbieren, nähen und bügeln kann und über gute Zeugnisse verfügt, wird auf 1. Februar oder später gesucht: Westendstraße 13, 2. Stod.

**Dienstmädchen** mit guten Kenntnissen per sofort gesucht: Rudolfsstraße 31, 2 Treppen links.

Zuverlässiges Mädchen für Haushalt zu 3 Personen per sofort gesucht. Gute Zeugnisse. Ehegatter, Kaiserstraße 167, 3. Stod.

Gute Stellen finden sofort: B. Mädchen in jungem Ehepaar, Lohn 25-30 Mk. per Monat, sowie ein Mädchen zu einzelner Dame, und Zimmermädchen durch Besene Wähm, gewerbsm. Stellenvermittler, Alsterstr. 17.

**Gesucht** für sofort, 15. Januar und 1. Februar für Privathaushalt:  
Köchin, hier und auswärts, mit guten Kenntnissen.  
Mädchen für alle Hausarbeiten und zum Anlernen.  
Zimmermädchen, die gut nähen und fernbieren können.

**Städt. Arbeitsamt** (weibl. Arbeitsnachweis)  
Jähringerstr. 100. Teleph. 629.

Tüchtige Restaurationsköchin, Beisöchin, Buffetfräulein,  
H. Buffet-Anfängerin sowie Haus- und Küchenmädchen  
sind gesucht. Frau Anna Höfler, gewerbsmäßig, Stellenvermittlerin, Jähringerstraße 8, 2. Stod.

**Gesucht** wird ein zuverlässiges Mädchen, das schon gedient hat, für Küche und Hausarbeit. Eintritt sofort od. 1. Febr.: Hirschstraße 29, 2. Stod.

**F. Ein jüngeres Mädchen** zu kleiner Familie auf 1. Febr. gesucht. Frau Marie Fuhr, gewerbsmäßig, Stellenvermittlerin, Kreuzstraße 20 II.

Zuverlässige, pünktliche **Buchfrau** für ständig Samstag mittags gesucht: Akademiestraße 32 I.

Gesucht per 15. Januar tüchtiges **junges Servierfräulein** für Hotel und Restaurant. Hotel „Nebstod“, Waldshut.

**F. Tüchtige Kellnerinnen** sofort gesucht. Frau Marie Fuhr, gewerbsmäßig, Stellenvermittlerin, Kreuzstraße 20 II.

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
Mädchen, welches die Damenschneiderei gründlich erlernen kann, findet gute Lehre. Näheres Marktgrafenstraße 26, 3. Stod rechts.

**Monatsfrau,** die reinlich u. zuverlässig ist, sofort gesucht: Händelstraße 24, 3. Stod.

**Männlich**

**Bauführer.**  
Ein durchaus tüchtiger, solider Bauführer, welcher speziell im Innenausbau große Erfahrung besitzt, wird auf sofort oder 1. Februar gesucht. Persönliche Vorstellung erwünscht.  
Josef Roos, Architekt, Pforzheim, Lindenstraße 5.

**Tüchtige Reisende** für gangbare Reisezweige gegen hohe Provision für sofort gesucht: Rühlstraße 6, 1. Stod.

**Repräsentant** zur Akquisition von Industrie und Großkaufleuten. Neu, fast ohne Konkurrenz, und lohnend. Offerten unter L. G. 208 bef. Rud. Mosse, Berlin SW.

Eine leistungsfähige Waffelfabrik, die nur prima Qualitäten liefert u. mit der Konkurrenz geht, sucht zum Verkauf ihrer Fabrikate einen bei Großhändlern besteingeführten

**Vertreter.**  
Gesf. Offerten unter Nr. 915 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum Besuch von Privaten suchen wir noch einen tüchtigen **redewandten Herrn** „Lumina“, Karl-Wilhelmstraße 68.

Gemeinnütziger Verein sucht gebildete Persönlichkeit für Leitung und Korrespondenz gegen Gehalt. Offerten unter Nr. 991 an das Kontor des Tagblattes erb.

**Gesucht werden** Agenten, Hausierer u. Wiederverkäufer für großartige Neuheit, die überall gebraucht wird. Hoher Verdienst! Zu melden 9-11 und 4 bis 6 Uhr Hirschstraße 90, parterre.

**Abfüller** für Mineralwasserfabrik gesucht, der auch mit Pferd umgehen kann: Bernhardtstraße 7.

**Lehrling-Gesuch.**  
Auf Ostern kann ein Lehrling eintreten, welcher Lust hat, das Glaserhandwerk zu erlernen, bei **Josef Hurst, Glasermeister,** Liebensteinstraße 2.

**Magnetopath.**  
Tücht. Magnetopath mit ausübender Praxis wird um frdl. Angabe seiner Adresse z. gebeten. Offerten unter Nr. 998 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche**

**Weiblich**

Ein Mädchen vom Lande, das noch nie gedient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht per 1. oder 15. Februar Stelle. Zu erfragen in Mühlburg, Geibelstr. 4, 2. Stod links.

**Haushälterin** sucht Stelle. Junge Witwe sucht Stelle als Haushälterin bei Witwer mit 1 bis 2 Kindern oder sonst alleinstehendem Herrn in Karlsruhe. Offerten u. Nr. 1009 an das Kontor des Tagbl. erb.

Alleinstehende Dame wünscht **Weinrestaurant** oder ähnliches Geschäft, evtl. ein **solides Café** zu übernehmen. Gesf. Offert. unter Nr. 871 an das Kont. d. Tagbl. erb.

Junge Frau sucht **Monatsstelle** für nachmittags; würde auch ein Bureau reinigen. Zu erfragen Klapprechtstr. 20, Hinterhaus, 2. St.

Eine alleinstehende Person sucht **Monatsdienst** für vor- u. nachmittags: Leopoldstr. 11, 1. Stod, Dinterb.

Junge Dame wünscht ihre freie Zeit als Gesellschafterin, Vorleserin oder zum Begleiten beim Musikieren auszunutzen. Offerten unter Nr. 1004 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schriftliche Arbeiten (auch Maschinenschrift) werden von schreibgewandter Person ausgeführt. Offerten unter Nr. 1010 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein, das im Ausbessern der Kleider und Wäsche gut bewandert ist, sucht einige Kundenhäuser. Zu erfragen Kaiserstr. 87 im Bäckereiladen.

Geübte Schneiderin im Ausbessern von Damen- u. Kinderkleidern auch Modestoffen, sucht noch einige Kundenhäuser. Offerten unter Nr. 1016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtige Schneiderin** sucht noch einige Kunden für in und außer dem Hause. Näheres Rheinstraße 12, 3. Stod.

**Steppdecken** werden von den einfachsten bis zur feinsten gut und billig angefertigt bei Frau Siegert, vorm. Frau Garner, Hirschstraße 25, 4. Stod.

**Straßen- und Balkkleider** werden angefertigt sowie Veränderungen zu mäßigen Preisen: Karlstraße 75, 3. Stod.

Eine sehr bedürftige Frau nimmt Wäsche an zum Waschen auf der Bleiche. Billige Preise. Zu erfragen Grenzstraße 4, 4. Stod links.

**Männlich**

**Tüchtiger, Bauführer** sucht sofort oder in nächster Zeit am hiesigen Orte oder auswärts vorübergehende, evtl. auch als **Bauleiter** größerer industrieller Betriebe. Dr. u. Nr. 1020 a. d. Kontor d. Tagbl. erb.

**Kaufmännischer, militärer. Mann** mit besten Zeugnissen sucht sofort od. später Stellung auf Bureau, Einfallstr., Magazinier oder dergl. Posten. Gesf. Offerten unter Nr. 920 an das Kontor des Tagblattes erb.

**Stüben-Chef** empfiehlt sich zur Ausfülle. J. Forster, Herrenstraße 16 II. 6322

**Verloren u. gefunden.**

Verloren wurde auf dem Wege von der Veierheimer Allee durch die Karl-Friedrichs-Kaiser- Herrentstraße, Schloßplatz u. Waldstraße ein **goldenes Medaillon**. Es wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben bei Frau Emma Schmidt, Veierheimer Allee 38.

**Verloren** am Montag abend ins Hoftheater eine gold. Brosche m. Photographie von der Gartenstraße aus. Gegen Belohnung abzugeben Gartenstraße 36 b, parterre.

**Residenz-Theater**  
Waldstrasse 30.  
Reichhaltig, dezent gewähltes aktuelles Programm, unter anderem:  
**Gaumontwoche. Nr. 12.** Die letzten Ereignisse der verflorenen Tage. Naturaufnahmen.  
**Max sucht seine Braut.** Grosse Lachsalven erregend.  
**Die Ehre eines Vaters.** Dramatische Szenen, packend und ergreifend.

**Apollo-Theater,**  
Marienstrasse 16.  
Telephon 435.  
Nur bis inkl. Sonntag, den 15. Januar:  
**Erna Koschel**  
sowie das übrige **Elite-Programm.**  
Heute **Donnerstag**  
**Schwäbische Maultaschen**  
Fischers Weinstube, Kreuzstraße.

**V. Merkle**  
Grossh. Hofl. Nachflg.  
Kaiserstr. 160.  
Telephon 175.

Holländische Schellfische,  
Kabeljau, Rotzungen, gewässerte Stockfische.  
Lebende Hummern, Natives-Austern.  
Bratgänse, Enten, Poularden, Hahnen,  
Bordeaux-Tauben.

**Städt. Fischmarkt.**  
Hauptmarkt: In der Fischmarkthalle hinter dem städt. Bierordn. bad am **Donnerstag nachmittag von 3 1/2 bis 7 Uhr** und **Freitag vormittag von 8 bis 11 Uhr.**  
Filiälmärkte: Durch den Verkäufer Oberwald: **Weststadt.** In dem Hof des Eckamtes, Sofienstraße 96/98, am **Donnerstag vormittag von 8 1/2 bis 10 1/2 Uhr.** **Oststadt.** Auf dem Wochenmarkt in der Georg-Friedrichstraße am **Freitag vormittag von 8 1/2 bis 10 1/2 Uhr.**  
Karlsruhe, den 11. Januar 1911.  
Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

**Fische!**  
Holl. Schellfische  
Holl. Kabeljau  
Rotzungen, Hechte  
etc. treffen von jetzt ab jeden Donnerstag frisch ein bei  
**Herm. Munding, Hofl.**  
Kaiserstraße 110.

Als besonders preiswert empfehle  
**Maccaroni** fein  
per Pfd. 28 32 35 und 40 Pf.  
in Paketen 40 50 und 60 Pf.  
**Gemüsemdeln**  
per Pfd. 35 40 50 und 60 Pf.  
**Suppenmdeln**  
per Pfd. 40 und 60 Pf.  
**Niebele, und Sternele,** A. B. C.  
per Pfd. 40 und 50 Pf.  
**Sörnle** per Pfd. 40 Pf.  
**Gottlieb Schöpf**  
Luisenstraße 34. Telephon 2826.  
Filiälen:  
Schützenstr. 13, Uhlandstr. 21, Ecke Goethestr., Grenzstr. 2, Ecke Sofienstr.  
Billigste Bezugsquelle aller Lebensmittel.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.